

## Rede Kundgebung mit Christian Lindner in Weilheim-Marienplatz

Meine sehr geehrten Damen und Herren – aus Nah und Fern,  
Liebe Weilheimerinnen und Weilheimer,

- Wir begrüßen Sie alle und unseren Bundesvorsitzenden der Freien Demokratischen Partei Deutschlands und Vorsitzenden der FDP – Fraktion im Deutschen Bundestag, Herrn Christian Lindner, MdB, zur Kundgebung für die Landtags und Bezirkstagswahl in Bayern am 14. Oktober.
- Lieber Christian, vielen herzlichen Dank und wir freuen uns auch besonders, dass Du heute bereits das 2. Mal nach Weilheim gekommen bist, wieder ein Höhepunkt und das begründet ja damit eine Tradition.
- Mein Name ist Klaus Breil, aus Bernried, ich bin der Vorsitzende des FDP – Kreisverband Weilheim – Schongau und Kreisrat im Kreistag des Landkreises.
- In bereits etwa 20 öffentlichen Veranstaltungen unter dem Motto „FDP im Dialog“ haben wir mit jeweils prominenten Gästen das Gespräch mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern im Stimmkreis Weilheim – Schongau gesucht, viele Fragen beantwortet, Anregungen aufgenommen, aber auch Kritik diskutiert.
- Das hier und heute ist jetzt der Höhepunkt unserer Kampagne. Weitere 6 Veranstaltungen werden folgen.
- Lassen Sie mich nur kurz auf zwei / drei Punkte eingehen:

- Nach meinem Eindruck kommt die Energie- und Klimapolitik in diesem Wahlkampf zu kurz.
- Wir Freie Demokraten haben auch nach überwiegender Auffassung von Wissenschaftlern das modernste und der Situation angemessenste Konzept entwickelt.
- Wir wollen nämlich alle Verbrennungsvorgänge – sei es in Industrie und Gewerbe, in der Gebäudewirtschaft, wie auch im Verkehr mit einer Treibhausabgabe belegen – u. a. eben und vor allem auch für CO<sub>2</sub> - Emissionen. Dabei richtet sich der Preis nach Angebot und Nachfrage und wird über ein Börsenähnliches Handelssystem abgewickelt, welches zunächst Europaweit und dann global eingeführt werden soll.
- Die Erlöse dienen dann vor allem Forschung und Entwicklung Erneuerbarer CO<sub>2</sub> freier Energie- und Speichersysteme.
- Das Bestreben aller nach möglichst geringen Kosten wird so die Treibhausgasemissionen kräftig, effizient und zügig reduzieren.
- Zum Ausgleich kann dann etwa die Stromsteuer und andere Abgaben reduziert und in manchen Fällen völlig abgeschafft werden.
- Bei einer Podiumsdiskussion zum Thema kürzlich hier in Weilheim mit den Fachsprechern aller im Landtag derzeit vertretenden Parteien habe ich das Konzept vorgestellt und einmütige Zustimmung erfahren.

- Meine Damen und Herren, in Weilheim baut der Landkreis derzeit eine neue Berufsschule, Investitionsvolumen ca. 65 Millionen €. Das ist ein Kraftakt und wichtig für unsere regionale Wirtschaft und ein Bekenntnis zur Zukunft und die Chancen der Jugend in unserer Region.
- Und die Politik ist aufgefordert, die Duale Berufliche Ausbildung und Weiterbildung noch stärker zu unterstützen. Das ist vor allem auch für das Handwerk wichtig.
- Gleiches gilt für den Breitbandausbau, wo Teile unserer Region hinterherhinken, aber nicht abgehängt werden dürfen. Gelingt der Ausbau in absehbarer Zeit nicht, wird der Siedlungsdruck in unsere Region die Pendlerströme in den Raum München weiter kräftig anheizen mit allen unangenehmen Folgen, wie überfüllte Regionalzüge, etc.
  
- Jetzt möchte ich das Wort an unsere Stadträtin und Wirtschaftsreferentin in Weilheim Frau Saika Gebauer – Merx, Mitglied im Landesvorstand der FDP Bayern und Kandidatin für den Bezirkstag von Oberbayern, weitergeben.  
Bitte – Saika.